

***Beitrag des DPT zur internationalen Integration der
Kriminalitätsprävention***

Grygorii Moshak

Aus: Erich Marks (Hrsg.):
Prävention & Integration
Ausgewählte Beiträge des 22. Deutschen Präventionstages
19. und 20. Juni 2017 in Hannover
Forum Verlag Godesberg GmbH 2018, Seite 263-268

978-3-942865-71-5 (Printausgabe)
978-3-942865-72-2 (eBook)

Beitrag des DPT zur internationalen Integration der Kriminalitätsprävention

Zentraler Gegenstand der Untersuchung war die internationale Tätigkeit des Deutschen Präventionstages. Insbesondere untersuchten wir die Publikationen über den Deutschen Präventionstag auf Englisch, Rumänisch, Russisch und Ukrainisch. Als nationaler, wie nunmehr auch internationaler Kongress verfolgt der Deutsche Präventionstag insbesondere folgende Ziele: Partner in der Prävention zusammenführen; Internationale Verbindungen knüpfen und Informationen austauschen helfen, Empfehlungen an Praxis, Politik, Verwaltung und Wissenschaft erarbeiten und aussprechen (E. Marks).

Der Deutsche Präventionstag unterscheidet sich stark von ähnlichen Organisationen, die im Arbeitsbereich der Prävention tätig sind, insbesondere der Kriminologischen Zentralstelle (KrimZ), der Kriminologischen Gesellschaft (KrimG) e.V., der Gesellschaft für interdisziplinäre wissenschaftliche Kriminologie - (GiwK) durch sein Programmangebot. Zum Programmangebot der Jahreskongresse gehören u.a. Plenumsveranstaltungen, Vorträge, praxisorientierte Kurzvorträge, Filme, Informationsstände, Informationsmobile, Theaterstücke, Veranstaltungen für Schülerinnen und Schüler, Sonderausstellungen und Begleitveranstaltungen. Gekoppelt mit einer Kombination von Sicherheitsfragen und Fragen jenseits der Kriminologie stellt dies sicher, dass die hohe Teilnehmerzahl weiterhin wächst. Der Kongress unterscheidet sich zu Recht von seinen Partnern durch die anspruchsvollere Organisation des Kongresses und durch eine leistungsfähige Berichterstattung über seine Aktivitäten. Der Kongress zieht eine große Anzahl ausländischer Teilnehmer an und fördert den Export von deutschen präventiven Ideen. Seit 1995 haben mehr als 55.000 Kongressbesucher und Gäste an den bislang 22 Jahreskongressen teilgenommen, darunter auch zahlreiche internationale Experten aus knapp 100 Staaten. Der Deutsche Präventionstag leistet einen nicht zu unterschätzenden Beitrag zur Gewährleistung von Vielfalt. Es geht namentlich darum, die Pluralität sozialer sowie ethnisch-kultureller Gruppierungen, Lebensstile, Verhaltensweisen, Werte und Normen zu sichern.“¹

Aus der Untersuchung von internationalen Aspekten der Tätigkeit des Deutschen Präventionstages und von entsprechenden Aktivitäten in der Ukraine ergibt sich folgendes. Der Deutsche Präventionstag appelliert an die verantwortlichen Medien und

¹ Steffen, W. Gutachten für den 14. Deutschen Präventionstag: „Solidarität leben - Vielfalt sichern“. http://www.praeventionstag.de/dokumentation/download.cms?id=365&datei=5-gutachteF_365.pdf

an die Politik, die erzieherische Grundhaltung der kriminalpräventiven Initiativen und Programme zu unterstützen sowie die vielfältigen Kooperationen zwischen den verschiedenen Handlungsfeldern im Sinne eines gesamtgesellschaftlichen Verständnisses von Kriminalprävention zu fördern². Der Deutsche Präventionstag fördert die Integration von vorbeugenden Maßnahmen in verschiedenen Hauptbereichen: Es geht um die Stimulierung von ausländischen Fachleuten zur Teilnahme an den jährlichen Kongressen. Das Hauptaugenmerk gilt der Betrachtung von brennend aktuellen Problemen der Kriminalitätsprävention. Die Kongresse werden durch englischsprachige Publikationen begleitet (8 Ausgaben sind erschienen)³; das Schaffen von internationalen Foren zur Kriminalitätsvorbeugung (das 10. davon in Magdeburg)⁴; Spezialisierung der Teilnehmer vollzieht sich nach Alters, Bereichs- und Berufskriterien. Die Forschung hat gezeigt, dass die Entwicklung von präventiven Ideen, die unter dem Einfluss des Präventionstages geschieht, ihre Widerspiegelung in Materialien von führenden internationalen kriminologischen Organisationen findet⁵. Dabei werden positive Erfahrungen des Präventionstages⁶ in einer Reihe von Ländern übernommen, und in den Werken von amerikanischen, russischen⁷ und ukrainischen⁸ Wissenschaftlern analysiert. Der Deutsche Präventionstag regt internationale Verbindungen an und unterstützt den Informationsaustausch. Die Einbeziehung internationaler Experten sollte auch zukünftig konsequent weiter verfolgt werden, weil sie wichtige Impulse für die Präventionsarbeit in Deutschland liefern kann⁹ und weil die Einbindung internationaler Experten im Rahmen des Präventionstages als eine Schnittstelle zur internationalen Präventionsdiskussion gelten kann.¹⁰

² Fördern, fordern, fallenlassen: aktuelle Entwicklungen im Umgang mit Jugenddelinquenz. - Dokumentation des 27. Deutschen Jugendgerichtstages vom 15. - 18. September 2007 in Freiburg. S.597.

³ Englischsprachige Publikationen. - <http://www.praeventionstag.de/nano.cms/englische-publikationen>

⁴ Marks E., Marks K. 20 Jahre Deutscher Präventionstag in Zahlen. - <http://www.praeventionstag.de/daten/module/buecher/de/DPT20-Buch18/6-20-Jahre-Deutscher-Präventionstag-in-Zahlen.pdf>

⁵ 7 Balkan Criminology News : [Електронний ресурс]. – Режим доступу : <http://balkan-criminology.eu/files/newsletter/balkan-criminology-news-2016-02.pdf>; Giannakopoulos, A., Keller-Herzog, A., Tänzler, D. (2008). ALACs (Advocacy and Legal Advice Centres). An Innovative Instrument for the Promotion of Participation and Citizenship in Europe by "Transparency International" and the Significance of the Co-operation between Non-Governmental Organisations and Social Science. In: M. Coester/E. Marks (Eds.): International Perspectives of Crime Prevention. Contribution from the 2nd Annual International Forum/German Congress on Crime Prevention (P. 99–117). Mönchengladbach, Germany; Forum Verlag; [Електронний ресурс]. – Режим доступу : http://s3.amazonaws.com/academia.edu.documents/42456142/1454996022.pdf?AWSAccessKeyId=AKIAJ56TQJRTWSMTNPEA&Expires=1474223202&Signature=Cy%2BL0L5CJrdJvIt5gBukdPLSCBg%3D&response-content-disposition=inline%3B%20filename%3DCivil_Society_and_AntiCorruption_Regime.pdf

⁶ Мoшaк Г.Г. КРИМІНОЛОГІЯ У НІМЕЧЧИНІ. - Вісник асоціації кримінального права України. - 2017, № 1(8). - http://nauka.nlu.edu.ua/wp-content/uploads/2017/07/31_Moshak.pdf

⁷ Ляпина О. А. Уголовная превенция в Германии: Обзор 19-ого Немецкого дня превенции / О. А. Ляпина : [Електронний ресурс]. – Режим доступу : <http://CYBERLENINKA.RU/ARTICLE/N/UGO-LOVNYAYA-PREVENTSIYA-V-GERMANII-OBZOR-19-NEMETSKOGO-DNYA-PREVENTSII-12-13-MAYA-2014-G-KARLSRUHE>.

⁸ Публікації Г. Г. Мошaкa на сайті Німецького конгресу запобігання злочинності : [Електронний ресурс]. – Режим досту- пу : <http://www.praeventionstag.de/nano.cms/personen/id/2026?sb=Moshak>;

⁹ Evaluation des 17. Deutschen Präventionstages Rainer Strobl Christoph Schüle Olaf Lobermeier. - http://www.praeventionstag.de/dokumentation/download.cms?id=1162&datei=7-Strobl-Schuele-LobermeierF_1162.pdf

¹⁰ Evaluation des 16. Deutschen Präventionstages - http://www.praeventionstag.de/dokumentation/download.cms?id=742&datei=10-Rainer-Strobl-Olaf-LobermeierF_742.pdf

Professor Dr. H.-J.Kerner¹¹ hat festgestellt, dass Präventionstage neuere Entwicklungen aufzeigen. Wo es eine neuere Entwicklung gibt – ist auch die kriminologisch-kriminalpräventive Forschung gefordert; das ist im Moment eine Bewegung.¹² Die Deutschen Präventionstage seit den Anfängen mit 200 Beteiligten liegen inzwischen bei über 3.000 Teilnehmenden. Also, aus allen genannten Gründen bestätigen wir, dass der Deutsche Präventionstag in der Welt eine erstaunliche Karriere gemacht hat.

Wir haben den Deutschen Präventionstag in der Ukraine vorgestellt. In der Fachzeitschrift «Chronik der Kiewer Rechtsuniversität» ist ein wissenschaftlicher Bericht «Der Deutsche Präventionstag und die internationalen Aspekte seiner Tätigkeit» auf Ukrainisch veröffentlicht.¹³ An der Nationalen Universität «Juristische Akademie Jaroslaw der Weise» in Charkiw haben wir den Vortrag (mit der Präsentation) zum Thema „Internationale Aspekte der Tätigkeit des Deutschen Präventionstages“ gehalten¹⁴ sowie den Aufsatz «Deutscher Präventionstag» für eine ukrainische juristische Enzyklopädie (in 20 Bänden) und für die ukrainisch-sprachige Wikipedia geschrieben.¹⁵

Die Ankündigung vom 22. Kongress in Hannover (2017) war auf den Webseiten der führenden wissenschaftlichen Institutionen und der Bildungseinrichtungen in der Ukraine veröffentlicht. Diese sind: das Staschis-Institut für die Erforschung der Kriminalitätsprobleme der Nationalen Akademie der Ukraine für Rechtswissenschaften (in der Stadt Charkow)¹⁶; das Forschungsinstitut für geistiges Eigentum der Nationalen Akademie der Rechtswissenschaften der Ukraine (in der Stadt Kiew)¹⁷; die nationale Meeresuniversität in Odessa und das Institut für deutsches Recht an der Nationalen Meeresuniversität.¹⁸ Nach dem Abschluss der ersten Phase der Studie werden die Ergebnisse zusammengefasst, bewertet und in einem Buch „Deutscher Präventionstag“ eingebunden.¹⁹ Auch war eine Webseite «Deutscher Präventionstag» auf Russisch erstellt.²⁰

¹¹ Сторінка професора Х.-Ю. Кернера на сайті Тьубінгемського університету за адресою : [Електронний ресурс]. – Режим доступу : http://www.jura.uni-tuebingen.de/professoren_und_dozenten/kerner/ 3 International Perspectives of Crime Prevention: [Електронний ресурс].

¹² Kerner H.-J. Kriminologie – vor einer neuen Existenzkrise? 60 Jahre KI – Forschung für die Innere Sicherheit. - //C:/Users/user/Downloads/kiforum2013Kerner%20(3).pdf

¹³ Мошак Г. Г. Німецький конгрес запобігання злочинності («DPT») та міжнародні аспекти його діяльності.-Часопис Київського університету права.- с.290- http://kul.kiev.ua/images/chasop/2016_4/CHAS16_4.pdf

¹⁴ Г. Г. Мошак, МІЖНАРОДНІ АСПЕКТИ ДІЯЛЬНОСТІ НІМЕЦЬКОГО КОНГРЕСУ ЗАПОБІГАННЯ ЗЛОЧИННОСТІ (DPT).- СУЧАСНА КРИМІНОЛОГІЯ: ДОСЯГНЕННЯ, ПРОБЛЕМИ, ПЕРСПЕКТИВИ.- Матеріали Міжнародної наукової конференції, присвяченої 50-річчю кафедри кримінології та кримінально-виконавчого права (Харків, 9 грудня 2016 р.).-2016.-с.7-81

¹⁵ https://uk.wikipedia.org/wiki/%D0%9D%D1%96%D0%BC%D0%B5%D1%86%D1%8C%D0%BA%D0%B8%D0%B9_%D0%BA%D0%BE%D0%BD%D0%B3%D1%80%D0%B5%D1%81_%D0%B7%D0%B0%D0%BF%D0%BE%D0%B1%D1%96%D0%B3%D0%B0%D0%BD%D0%BD%D1%8F_%D0%B7%D0%BB%D0%BE%D1%87%D0%B8%D0%BD%D0%BD%D0%BE%D1%81%D1%82%D1%96

¹⁶ Науково-дослідного інституту вивчення проблем злочинності імені академіка В.В. Стариши НАПрН України.- <http://ivpz.org/novini/n-metskiy-kongres-19-20-chervnuja-2017-r>

¹⁷ Науково-дослідний інститут інтелектуальної власності НАПрН України.- <http://ndiiv.org.ua/ua/22-j-kongres-zapobigannya-zlochinnosti-19-20-06-17g-m-gannover/>

¹⁸ Інститут Німецького права і європейського розвитку Одеського національного морського університету.- <http://uidree.org.ua/ua/newstitle2.php?id=1>

¹⁹ Німецький конгрес профілактики.(укладачі Г.Г.Мошак, В.О.Туляков, Н.В. Петлюченко). - Одеса, 2017.-41с.

²⁰ Німецький конгрес профілактики.- <https://uapraeventionstag.com/>

Inhalt eines Buches und der Websites widerspiegeln das Leitbild des Deutschen Präventionstages und seine schwerpunktmäßigen Tätigkeiten werden aufgezeigt. Dazu gehören unter anderem:

- Organisation des Kongresses;
- Kongressarchiv;
- Institut für angewandte Präventionsforschung des Deutschen Präventionstages;
- Die täglichen Präventions-News.

Die Einzeldokumentation der ukrainischen Websites enthält zur Zeit ausgewählte Seiten: Gutachten für den 17., 18., und 21. Deutschen Präventionstag und heißen entsprechend: „Ist Gleichheit Glück?“? Grenzen der Opferhilfe; Prävention und Freiheit.

Wir haben weiterhin auch den Deutschen Präventionstag in der Ukrainischen, in der englischsprachigen und in der russischsprachigen Literatur gezeigt. Dazu gehören unter anderem Publikationen in oben genanntem Forschungsgebiet: Deutscher Präventionstag und internationale Aspekte seiner Tätigkeiten; Präsentation «Internationale Aspekte der Tätigkeit des Deutschen Präventionstages»; Screenshots von der Website für den 22. Deutschen Präventionstag.

Wie die Forschung gezeigt hat, gleichen alljährliche Konferenzen in der Ukraine sowie Kongresse des Präventionstage einander sehr – was ihre Maßstabgröße und Regularität anbetrifft sowie das Heranziehen einer bedeutenden Zahl von Professoren samt der Angemessenheit von Themen der Entwicklung der kriminologischen Situation.

Gegenwärtig leben und arbeiten die Ukrainer in schwierigen Zeiten, aber wir haben im Augenblick eine Perspektive in der Forschung. Ein Zeichen dafür ist die Jugendlichkeit vieler Teilnehmer bei Präventionsveranstaltungen. Ungeachtet der Schwierigkeiten ist hier doch etwas in Bewegung. Wir brauchen die treibenden Kräfte in der Forschung nämlich vom Überleben der nächsten Jahre zu einem Neuaufbau in den kommenden Jahren. Ich vermute, dass der Präventionstag bald recht viel Anhänger in der Ukraine haben wird. Derzeit sind kulturelle und wissenschaftliche Beziehungen mit Russland unterbrochen. Ein weiterer Grund ist, dass Ukrainische Wissenschaftler nach einem Ersatz in Deutschland suchen. Man darf nicht vergessen, dass der Name Marks im wissenschaftlichen Bereich bei Ukrainern sehr bekannt und immer noch aktuell ist. Gerade arbeiten wir an der Schaffung eines Freundeskreises des Deutschen Präventionstages. Er soll die Möglichkeiten des DPT auf den Gebieten Wissenschaft und Forschung sowie die Verbindung von Theorie und Praxis ideell fördern. Diese Zwecke werden insbesondere realisiert durch die Förderung begabter Studierender mittels Preisen und Stipendien, die finanzielle und ideelle Unterstützung von Projekten, die der Ausbildung der Studierenden des Fachbereichs Rechtswissenschaft dienen. Mitglieder des Kreises sollen in erster Linie die deutschstudierenden Schüler und Studenten sein.

Träumen kann man nicht verbieten. In Kiew gibt es das Denkmal für das Magdeburger Recht.²¹ Ich bin der Meinung, dass in der kosmopolitischen Stadt Odessa für den Präventionstag etwas Ähnliches aufgebaut sein sollte, zu Ehren seiner ausgezeichneten Verdienste im Bereich internationale Zusammenarbeit.

²¹ Das Denkmal für das Magdeburger Recht gilt als das älteste Denkmal in der ukrainischen Hauptstadt Kiew. Das vom Architekten Andrei Iwanowitsch Melenski in den Jahren von 1802 bis 1808 erbaute Denkmal liegt in der Nähe des Dneprufers und soll an die Verleihung des Magdeburger Rechts unter dem König von Polen Johann I. Albrecht an die Stadt Kiew in der Zeit zwischen 1492 und 1497 erinnern. - https://de.wikipedia.org/wiki/Denkmal_f%C3%BCr_das_Magdeburger_Recht

Inhalt

Vorwort des Herausgebers 7

I. Der 22. Deutsche Präventionstag im Überblick

Erich Marks, Karla Marks

Zusammenfassende Gesamtdarstellung des 22. Deutschen Präventionstages 9

Erich Marks

Herzlich willkommen zur jährlichen Präventionsvermessung in präventions-
hungrigen Zeiten – Deutscher Präventionstag 2017 in Hannover 45

Wiebke Steffen

Der Deutsche Präventionstag fordert die Bereitstellung von Fördermitteln
für Kommunale Präventionszentren 53

Wielant Machleidt

Integration als Kulturelle Adoleszenz! Eine neue Perspektive auf Integration 57

Rainer Strobl, Merle Graupner, Olaf Lobermeier

Evaluation des 22. Deutschen Präventionstages am 19. und 20. Juni 2017
in Hannover 65

II. Praxisbeispiele und Forschungsberichte

Philipp Basler, Helmut Heitmann, Thomas Martens, René Voigt

Integration junger Flüchtlinge. Das Projekt [ankommen] –
KiezSport mobil 115

Isabelle Brantl, Yvette Völschow, Margit Stein

Früh- und Zwangsehen: Implikationen für die europäische
Soziale Arbeit im Migrationskontext 125

Karin Bruckmüller

Schutz für Menschenhandelsopfer während der „Flüchtlingskrise“ 141

Kerstin Bunte, Shérif Korodowou

Interkulturelle Kompetenz – Grundlage für Gewaltprävention und
Integrationsförderung 155

<i>Michael Fichter Iff, Laura Elmiger</i> Zusammen sicher – Herausforderungen interkultureller Polizeiprävention mit Flüchtlingen	173
<i>Christian Grafl</i> Migration und Kriminalität in Österreich – Was wissen wir wirklich?	181
<i>Dieter Hermann</i> Die Integration von Migranten – ein brauchbares Präventionskonzept?	195
<i>Dieter Hermann, Christian Specht</i> Das Mannheimer Auditinstrument zur Förderung von Sicherheit und Lebensqualität – ein Konzept der rationalen Bewältigung von Herausforderungen	207
<i>Pushpa Islam</i> Frankfurter Modell gegen Extremismus	221
<i>Wulf Köpke</i> Innovative Formen polizeilicher Arbeit mit Migranten Das Hamburger Flüchtlingsprojekt „Vermittlung von Werten und Kriterien für sozialen und beruflichen Erfolg in Deutschland“	227
<i>Helmut Kury, Jördis Schüßler</i> Politische Forderungen im Rahmen einer „Flüchtlingspolitik“	237
<i>Andreas Mayer</i> Für ein gutes Zusammenleben – Herausforderungen der Zuwanderung für die Polizeiliche Kriminalprävention	255
<i>Grygorii Moshak</i> Beitrag des DPT zur internationalen Integration der Kriminalitätsprävention	263
<i>Hildegard Müller-Kohlenberg</i> Balu und Du – Welche Hilfen zur Integration bietet das Mentorenprogramm?	269
<i>Helmolt Rademacher</i> Interkulturelle Konflikte in der Einwanderungsgesellschaft	273
<i>Georg Ruhrmann</i> „Integration“ und (Des)Integration. Herausforderung für die politische Kommunikation	279

<i>Herbert Schubert</i> Sicherheitsaspekte der Unterbringung geflüchteter Menschen in Gemeinschaftsunterkünften	309
<i>Peter Sicking, Hartmut Denker</i> Lions-Quest „Zukunft in Vielfalt“ – Ein innovatives Fortbildungskonzept zur Vermittlung interkultureller Kompetenz.	323
<i>Stella Valentien</i> Bildungs- und Präventionsarbeit in Kindertageseinrichtungen mit Kindergarten <i>plus</i>	329
<i>Ulrich Wagner, Johannes Maaser</i> Integration als Prävention (religiös motivierter) extremistischer Gewalt	333
<i>Ohle Wrogemann</i> Traditionsgebundene muslimische Mädchen im Sportverein – Herausforderungen der Integration	339
<i>Eleonore Yassine-Sahyouni</i> Prävention ganzheitlich umsetzen – Hamburgs Konzept gegen religiös begründeten Extremismus und Muslimfeindlichkeit	351
III Autorinnen und Autoren	365